



PFERDEREGION MÜNSTERLAND

Wo das Herz der Pferde schlägt



HERZLICH WILLKOMMEN ...



... IM SCHÖNEN MÜNSTERLAND, DER PFERDEREGION.

Nicht nur gut 58.000 Pferdesportlerinnen und Pferdesportler, sondern auch immer mehr Freizeitreiter genießen DAS GUTE LEBEN im Sattel im Münsterland. Rund 80.000 Pferde werden hier gehalten – so viele wie in kaum einer anderen Region. Kein Wunder also, dass so manche Goldmedaille den heimischen Kamin zierte und Olympiasieger verschiedenster Disziplinen hier zu Hause sind. Eine Vielzahl an Reiterhöfen, Pferde- und Zuchtbetrieben sowie Institutionen mit nationalem und internationalem Rang finden sich in der Region. Über 1000 Kilometer größtenteils ausgeschilderte Routen laden zum Reitvergnügen ein. Verschiedenste berühmte Veranstaltungen locken jährlich Hunderttausende internationale Gäste ins Münsterland.

Das Münsterland hat auch landschaftlich und kulturell sehr viel zu bieten: Über 100 Schlösser und Burgen, die wunderschöne Münsterländer Parklandschaft, 5000 Kilometer gut ausgeschilderte Radwege, zahlreiche Museen und unterschiedlichste Veranstaltungen. Komm ins Münsterland und erlebe DAS GUTE LEBEN.



Verstehen ist einfach.



Wenn man einen Finanzpartner hat, der die Region und ihre Menschen kennt. Sprechen Sie mit uns.



„Das Münsterland ist eine wunderbare Region, um seinem Pferd ganz nah zu sein und vieles erreichen zu können. Es bietet eine wunderschöne Kulisse, um mit dem Pferd gemeinsame Zeit zu verbringen, Spaß an der Bewegung zu haben und kleine Abenteuer zu erleben. Im Münsterland gehört das Pferd einfach zum Lebensgefühl dazu. Wir sind nicht umsonst DIE Pferdereion.“

INGRID KLIMKE: Die Vielseitigkeitsreiterin, Dressurreiterin, Reitmeisterin, Olympische Siegerin, Weltmeisterin, Europameisterin und Deutsche Meisterin liebt das Münsterland und die Pferde.

VERANSTALTUNGEN



VERANSTALTUNGEN IM PFERDEMUSEUM
Das Pferdemuseum bietet Pferdeshows sowie Vorträge verschiedener namhafter Pferdeexperten an. Nähere Informationen gibt es auf www.pferdemuseum.de

HENGSTPARADEN
Wochenende im Spätsommer Westfälisches Landgestüt, Warendorf
Ausbilder präsentieren über 100 Hengste in abwechslungsreichen Lektionen – geritten, an der Hand und vor der Kutsche.

TURNIER DER SIEGER
August, Schlossplatz, Münster
Internationale Reiter bieten Dressur- und Springprüfungen der höchsten Klasse vor der malerischen Kulisse des Münsteraner Schlosses. Im Rahmenprogramm gibt es diverse weitere Veranstaltungen.



URLAUB BUCHEN

Finde hier Inspirationen für deinen Ausflug ins Münsterland!

Erlebe Erholung mit deinem eigenen Pferd im Naturpark Hohe Mark. Infos hier:

Ein Tagesritt im satten Grün, die 350-jährige Eiche und feinstes irisches Picknick

Finde die perfekten Ideen für deine Auszeit. Egal ob für einen Kurztrip, ein Wochenende, ein paar Tage oder gerne auch für länger.

HORSES & PICNICS 48h

FAMILY & FUN 72h

INSPIRATION 72h

INSPIRATION 96h

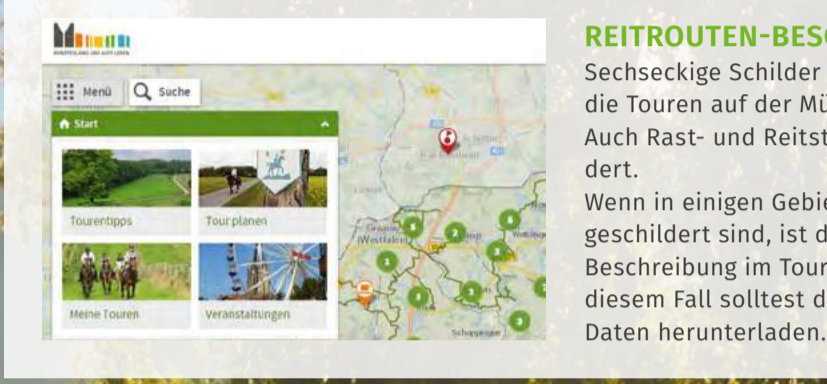
Die Landschaft mit dem Pferd entdecken

Wunderschöne abwechslungsreiche Landschaften prägen das Münsterland und den Kreis Recklinghausen. Hättest du gedacht, dass es hier neben ausgedehnten Wäldern, Wiesen und Feldern auch Moore, Venne und Heidelandschaften gibt? Und dazu viele Wege zum Reiten, Fahren oder Wandern mit dem Pferd? Eine kleine Auswahl der möglichen Routen findest du hier. Neben der über 1000 km langen Reiroute, die die vier Kreise im Münsterland (BOR, COE, ST, WAF), die Stadt Münster (MS) und den Kreis Recklinghausen (RE) miteinander verbindet, gibt es zahlreiche lokale Rundwege und Wegestrecken, die es zu entdecken lohnt.

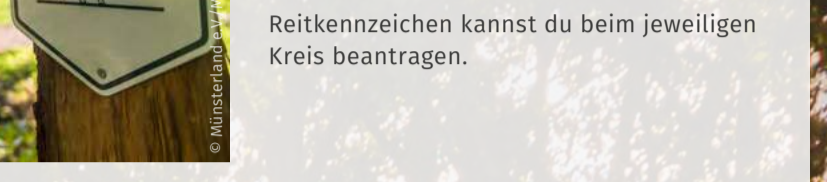


WISSENSWERTES FÜR DIE REITROUTEN

TOURENPLANER – PLANE DEINEN AUSSRITT
Im Tourenplaner findest du neben den Reitrouten des Münsterlandes auch viele tolle Routentipps. Du möchtest lieber deine eigene Tour zusammenstellen? Kein Problem: Lass dir Orte, Reiterhöfe, Wanderreitparkplätze, Cafés, Bauwerke, Naturschutzgebiete, Rastplätze oder Pferdepensionen anzeigen und plane deine neue Lieblings-Route. Wenn alles perfekt ist, kannst du sie abspeichern und die GPX-Daten herunterladen. toursplaner-muensterland.com



REITKENNZEICHEN
Wenn du gerne ausreiten möchtest, benötigst du ein Reitkennzeichen. Dieses ist überall in NRW gültig und bezieht sich auf dich persönlich, nicht auf ein bestimmtes Pferd. Es wird beidseitig am Pferd befestigt und mit der Jahresplakette des jeweiligen Kalenderjahres versehen.
Reitkennzeichen kannst du beim jeweiligen Kreis beantragen.



REITROUTEN-BESCHILDERUNG
Sechseckige Schilder kennzeichnen für dich die Touren auf der Münsterland-Reitroute. Auch Rast- und Reitstationen sind beschildert.
Wenn in einigen Gebieten Routen nicht ausgeschildert sind, ist dies in der jeweiligen Beschreibung im Tourenplaner hinterlegt. In diesem Fall solltest du dir vorab die GPX-Daten herunterladen.



FLUSSLANDSCHAFT HESSEL (WAF)
Wunderschöne Gras- und Sandwege und eine abwechslungsreiche Landschaft mit Feldern, Wiesen und Wäldern laden zu einem entspannten Ritt ein. Höhepunkt ist die drei Kilometer lange Etappe direkt am Fluss Hessel entlang. Die Rundroute ist 19,7 Kilometer lang.

DÜSTERMÜHLE, STIFT ASBECK (BOR)
Eine Route in historischer Kulisse bietet sich im Kreis Borken. Ausgehend vom Parkplatz Gescher Damm führt der Weg durch wunderbare Wiesen und Wälder zur alten Wassermühle, dem Restaurant Düstermühle, bis zum Stift Asbeck und bis zum Parkplatz. Die Route ist 35 Kilometer lang.

RUNDROUTE HOHE MARK (RE)
Die Rundroute besteht überwiegend aus sandigen Wegen, die fast durchgehend durch schöne Waldbestände mit Steigungen führen. Als Ausgangspunkt stehen zwei Wanderreitparkplätze zur Verfügung. Die Tour ist 16 Kilometer lang, kombiniert mit einer der Haardrouten 55,4 Kilometer.

ÜBER DIE GRENZE – ROUTE VREDE (BOR)
Die Route führt entlang der Moor-Heide und Venngebiete des Schutzgebietes Zwillbrocker Venn, das bekannt ist für die dort lebenden Flamingos. Es lässt sich ein Abstecher in die Niederlande reiten. Nach einer Pause im Restaurant in Oldenkott geht es entlang des Naturschutzgebietes Ammelor Venn. Die Route ist 34,7 Kilometer lang.

SCHLOSS SURENBURG – RIESENBECKER ROUTE (ST)
Zwei Rundkurse laden zu einem Ritt vorbei am Schloss Surenburg ein, durch die umliegenden Wälder, entlang des Pferdesportzentrums Riesenbeck International, durch ein Naturschutzgebiet und Saerbeck. Die Route ist 24 Kilometer lang.

EMSAUEN-SCHLEIFE (WAF)
Über Gras- und Sandwege geht es an der Ems entlang, anschließend durch (oder um) eine Wasserfurt, vorbei an Wiesen, Heckenumsäumten Feldern und dem Golfplatz. Ein Wanderreitparkplatz bietet den Einstieg (K18). Die Emsauen-Schleife ist 15 Kilometer lang.

A-B-ROUTE RIESELFELDER (MS, ST)
Viele Vogelarten gibt es zu entdecken im wunderschönen Vogelschutzgebiet der Rieselfelder. Die Tour führt an einem Café und an einem Hofladen vorbei, weiter entlang des Gitttruper Sees bis in das Naturschutzgebiet Bocklter Berge. Die einfache A-B-Route ist 15,4 Kilometer lang und zurückgeritten 24,5 Kilometer.

RUNDROUTE HAARD (RE)
Die Haard zeichnet sich durch ein wunderbar dichtes Wegenetz mit ein paar leichten Steigungen aus. Eine Beispielroute im Wegenetz ist die Rundtour Haard, die beliebig erweitert werden kann. Die Wege bestehen überwiegend aus Sand- und Waldböden. Diese Rundroute ist 21 Kilometer lang.

REITROUTE LIENEN (ST)
Eine landschaftlich äußerst abwechslungsreiche Route, gesäumt von Wäldern, Wasser, Wiesen und Wallhecken bis in den Teutoburger Wald mit Übernachtungs- und Pausenmöglichkeiten. Ausgangspunkt ist der Wanderreitplatz am Hotel Waldschlösschen. Die Route ist 34 Kilometer lang.

FAHRROUTE WARENDORF (WAF)
Drei miteinander kombinierbare Rundkurse im Bereich Warendorf-Einen, Warendorf-Mitte und Ostbevern warten auf dich:
1. Runde: Mitte – Ostbevern (20 Kilometer)
2. Runde: Dorseler Heide (9 Kilometer)
3. Runde: Mitte – Velsen (17 Kilometer)
Die Fahrtrouten kannst du dir als PDF-Karte herunterladen. Sie verlaufen – mit zwei Abwechslungen – auf der Warendorfer Reitroute und sind damit ausgeschildert. Die Abwechslungen sind in der Karte mit einer gepunkteten Linie dargestellt.

HAUS RÜSCHHAUS, BURG HÜLSHOFF (MS)
Auf den Spuren von Annette von Droste-Hülshoff entdeckst du den Weg vom Haus Rüschaus, wo Annette von Droste-Hülshoff u.a. „Die Judenbuche“ schrieb, bis hin zu ihrem Geburtshaus, dem Wasserschloss Burg Hülshoff. Die Rundroute ist 25,9 Kilometer lang.

FAHRROUTE RIESENBECK (ST)
Die Riesenbecker Reit- und Fahrtroute führt durch den wunderschönen Surenburger Wald, vorbei an Schloss Surenburg und dem Pferdesportzentrum Riesenbeck International.
Die Wege verlaufen zum Teil auf den ausgeschilderten Reitrouten. Dieser Tourentipp ist jedoch nicht noch einmal separat ausgeschildert. Wir empfehlen daher, die Karte oder den GPS-Track über den QR-Code herunterzuladen. Die Route ist 24 Kilometer lang.

BAUMBERGER ROUTE (COE)
Die Baumberge sind ein landschaftlich reizvolles Gebiet mit leichten Steigungen. Eine wunderschöne kleine Route ist die Baumberger Route. Sie führt dich durch die prächtigen Wälder, durch Hügelandschaft und am Longinsturm vorbei. Die Route ist 8,2 Kilometer lang.

RUND UM ROSENDAHL (COE)
Rund um Rosendahl gibt es drei Rundkurse, die sich auch perfekt kombinieren lassen. Zwischen 25 und 60 Kilometern Länge sind hier Reitmöglichkeiten gegeben. Die Routen sind landschaftlich abwechslungsreich und bieten tolle Blicke auf die Münsterländer Parklandschaft.

Weitere tolle Routen findest du im Tourenplaner Münsterland. Dort kannst du deine eigene Tour planen, egal, ob als Tagesausritt oder mehrere Tage am Stück, egal, ob von einem Punkt zum anderen oder Sternritte von einer Station aus.

Schon Ideen für den nächsten Urlaub?

Lass dich von unserer Website inspirieren. Dort findest du zahlreiche und vielseitige Anregungen für deine perfekte Auszeit mit Pferd: www.muensterland.com/pferdereion

#dasguteleben

REITERFERIEN
Reiterferien mit der Freundin oder dem Freund auf dem Ponyhof? Dieser Traum kann im Münsterland an vielen Orten in Erfüllung gehen.

HEIDELANDSCHAFT
Im Münsterland gibt es in vielen Regionen kleinere und größere Heidelandschaften, an denen du entlangreiten und schöne Fotos machen kannst.

MOORE UND VENN
Besonders im nordwestlichen Teil des Münsterlandes sind viele beeindruckende Venne und Moornaturschutzgebiete zu entdecken.

SCHLÖSSER UND BURGEN
Die Schlösser und Burgenregion Münsterland kann mit über 100 Schlössern, Burgen und Herrenhäusern trumpfen. Einige davon kannst du vom Pferd aus sehen.

REIT- UND PFERDEBETRIEBE
Zahlreiche Reit- und Pferdebetriebe bieten Kurse und Seminare zu verschiedensten Themen. Für Neulinge, Fortgeschrittene und Wiedereinsteiger.

GRENZÜBERGANG
Du möchtest an einem Tag in zwei Ländern sein? Im Nordwesten des Münsterlandes kannst du auf schönen Strecken von Deutschland in die Niederlande reiten.

FÜHRUNGEN BEI DEN WILDPFERDEN
Die Försterin Frau Rövekamp erzählt dir alles über die Dülmener Wildpferde. Im Anschluss kannst du ein Picknick genießen.

REITEN AM WASSER
Flüsse und Seen begleiten vielerorts die Reittrouten. Genieße wundervolle Ausblicke über das Wasser oder reite mit deinem Pferd durch die Furt in Warendorf.

WANDERRITTE
Du möchtest das schöne Münsterland mit dem Pferd erkunden, ausgeschilderte Strecken genießen und auf gemütlichen Höfen einkehren? Das geht sowohl mit dem eigenen Pferd in Eigenregie oder du schließt dich organisiertem Eintages- und Mehrtagesritten mit eigenem Pferd oder Leihpferd an. Falls du lieber erst einmal schnuppern möchtest, findest du auch Tages- und Halbtagesangebote.

FERIEN MIT DER GANZEN FAMILIE
Deine ganze Familie hat ihren Platz auf dem Rücken der Pferde gefunden? Oder möchtest du deinen Kindern etwas Gutes tun und ihnen Reitstunden gönnen, während du die Zeit für eine ausgiebige Radtour oder einen Stadtbummel nutzt? Beides ist im Münsterland möglich. Buche frühzeitig, denn die Nachfrage nach Familienurlaube ist groß.

FÜHRUNGEN IM WESTFÄLISCHEN LANDGESTÜT WARENDORF
Hier lernst du vieles über die Zucht und das Aufgaben- und Ausbildungsspektrum des Landgestüts. Sicherlich kannst du auch den einen oder anderen berühmten Hengst betrachten. Das Außengelände ist jederzeit frei zugänglich. Bei einer Führung bekommst du auch Einblick in die Innenräume.

KUTSCHFAHRTEN
Du möchtest die Münsterländer Parklandschaft mal aus einem anderen Blickwinkel entdecken? Die Entschleunigung genießen? Dich bei einer Altstadttour in der Zeit zurück versetzt oder antlässlich einer Feierlichkeit einmal ganz besonders fühlen? Es gibt viele gute Gründe für eine Kutschfahrt – und außergewöhnlich sind sie immer.

TURNIERSPORT ALLER KLASSEN
Viele große Turniere finden im Münsterland statt, wie z. B. die Bundeschampionate in Warendorf, großrangige Turniere bei Riesenbeck International vor den Ausläufern des Teutoburger Waldes sowie das Turnier der Sieger vor der atemberaubenden Kulisse des Schlosses Münster. Auch das internationale Polopicknick und viele regionale Turniere der Reit- und Fahrvereine laden zum Besuch ein.

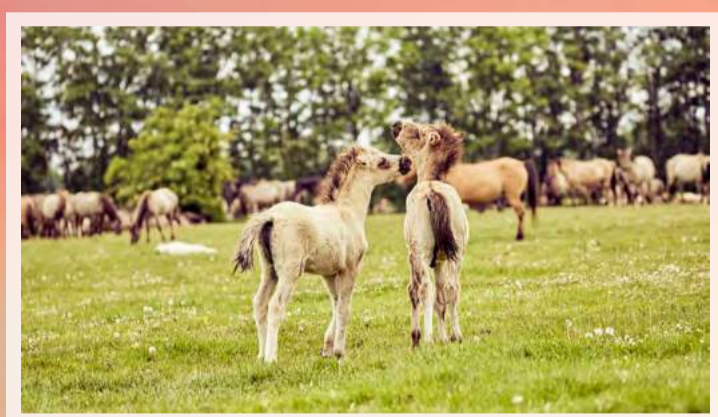
KONIK-WILDPFERDE BEOBACHTEN
Du möchtest Pferde möglichst frei beobachten? Das geht an den Steverauern in Offen. Zu Fuß oder mit dem Rad geht es in die renaturierte Auenlandschaft der Stever. Auf dem Picknickplatz kannst du deinen Imbiss genießen und dabei den Konikpferde beim Grasens und Sonnen zusehen. Konikpferde gibt es auch in den Emsauen in Warendorf.

TIPPS FÜR TAGESAUSSRITTE
Wer einen Tag oder einige Stunden auf der Münsterland-Reitroute im Kreis Warendorf verbringen möchte, für den stehen sieben Tourentipps mit Karten zum kostenlosen Download bereit. Erlebe die Fluss- und Auenlandschaft von Ems und Hessel, die Dorseler und Fuchtorfer Heide oder reite einfach mal eine grüne Runde mitten durch die Stadt Warendorf! Die Touren sind als Rundkurse mit Längen zwischen 9 und 20 Kilometern angelegt. Raststationen laden mit einem gastronomischen Angebot zur Einkehr ein. Parkplätze, auf denen der Pferdehänger abgestellt werden kann, sind auch in den Karten eingezeichnet.

Alle Tagestipps unter www.parklandschaft-warendorf.de/reitroute/tagesausritte

Die Highlights

Das Münsterland ist eine der führenden Pferderegionen Deutschlands: Mehr als 1000 Kilometer Reitrouten, über 80.000 Pferde, berühmte nationale und internationale Pferdeveranstaltungen, Reiterhöfe verschiedenster Disziplinen, Pferdeshows, berühmte Reiter auf Olympianiveau, Lehrgänge in Reitschulen sowie Europas letzte Wildpferde sind hier allgegenwärtig. Lass dich von idyllischen Pferdehöfen und vielfältiger Parklandschaft verzaubern und von hochmodernen Sportanlagen beeindruckt – das Münsterland bietet für jede und jeden das Passende zum Thema Pferd.



DÜLMENER WILDPFERDE
Wer die Wildpferde im Frühjahr in den Morgenstunden das erste Mal erblickt, wird den Anblick nicht so schnell vergessen: Die Sonne geht langsam auf und die Tiere grasen friedlich und entspannt in freier Wildbahn. Das ganze Jahr über leben auf etwa 3,2 Quadratkilometern fast 400 Wildpferde im Merfelder Bruch bei Dülmen. Das Naturschutzgebiet zeichnet sich durch sehr unterschiedlichen Bewuchs aus: Eichen- und Nadelwälder wechseln sich mit Weiden, Heideflächen und Birkenstrüpp ab. Die Pferde finden dort den abwechslungsreichen Lebensraum, den sie benötigen, um ohne menschliche Hilfe auszukommen. Weder bei Krankheiten noch bei Geburten greift der Mensch ein und nur in harten Wintern wird an einigen Stellen zugefüttert. So bleibt die Wildpferdeherde, die heute als letzte Europas gilt, widerstandsfähig.



INTEGRATIVER REITWEG
Die Natur mit dem Pferd erleben und gleichzeitig die Kulturlandschaft genießen, das ist im Münsterland auch für Menschen mit Behinderung möglich: auf dem ersten integrativen Reitweg Deutschlands. Dieser bietet beste Voraussetzungen für Reiter mit Behinderung, denn fünf barrierefreie Stationen säumen die 22 Kilometer lange Rundroute. Der Ein- und Ausstieg ist an jeder der Stationen möglich – dank Aufstiegs- hilfen in Form von rollstuhlgerechten Rampen. Paddock- oder Anbindebalken für die Pferde stehen zur Verfügung, sowie Wendebereiche für die Gespanne. Die Wege sind so breit, dass Betreuungspersonen die Pferde führen, als Handpferd nehmen oder dauerhaft nebenherreiten können. Alle Wege sind gut befestigt und zu jeder Jahreszeit nutzbar. Und falls du mal eine Pause brauchst: Alle paar Kilometer gibt es Rastmöglichkeiten inklusive behindertengerechter Toiletten. Erlebe dein eigenes kleines Abenteuer in der Münsterländer Parklandschaft!



WESTFÄLISCHES PFERDEMUSEUM
Du möchtest mehr über die Geschichte der Pferde erfahren? Dann schau einmal im Westfälischen Pferdemuseum mitten im Allwetterzoo Münster vorbei. Durch sein ungewöhnliches Konzept bietet es jede Menge Informationen und Angebote rund ums Pferd. Auf 1000 Quadratmetern Ausstellungsfläche erfährst du auf unterhaltsame und aktive Weise alles über die Natur- und Kulturgeschichte des Pferdes. Zahlreiche Mitmach- und Medienstationen sowie spannende Original- Objekte geben dir einen Einblick in die jahrhundertlange Beziehung zwischen Pferd und Mensch. Treffe auf einen der erfolgreichsten Zuchthengste aller Zeiten, erfahre spannende Details aus dem Leben eines Grubenpferdes und erlebe die Welt aus der Sicht der edlen Tiere. Die Reit- und Kutschensimulatoren sind besondere Zuschauer magneten.



NORDRHEIN-WESTFÄLISCHES LANDGESTÜT WARENDORF
Seit über 190 Jahren existiert das Nordrhein-Westfälische Landgestüt in Warendorf. Es ist für seine qualitativ hochwertige Zucht von verschiedenen Warmblut- und Kaltblut- rassen bekannt, für die etwa 90 wundervolle, genetisch attraktive Hengste zur Verfügung stehen. Doch Zucht und Erhaltung der alten Rassen ist nicht die einzige Aufgabe des Landgestüts. Mit der angegliederten Deutschen Reitschule ist das Zentrum der Berufsreiterei in Warendorf ansässig, das Fortbildungs- und Prüfungslehrgänge für Berufsreiter, Amateure und Turnierfachleute anbietet. Auch als Austragungsort international anerkannter Veranstaltungen wie der „Warendorfer Hengstparaden“ und der „Symphonie der Hengste“ ist das Landgestüt bekannt. Führungen sind möglich.



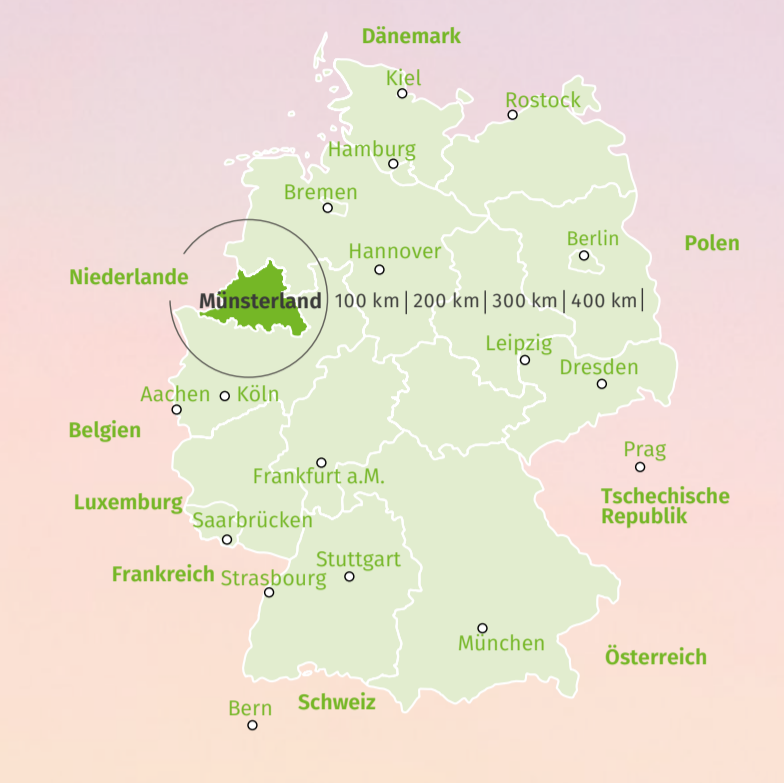
REITROUTEN IM MÜNSTERLAND
Was könnte schöner sein als ein Ausritt durch die Münster- länder Parklandschaft? Mehr als 1000 Kilometer umfasst das Routennetz für Reiter und ihre Pferde mit Sand- und Naturböden, gut bereiten Banketten über Wiesen, Weiden und Felder, sanften Hügeln und beeindruckenden Naturlandschaften. Da Natur und Kultur hier nah verbunden sind, kannst du viele Sehenswürdigkeiten sogar vom Pferderücken aus erleben. Am Wegesrand laden gemütliche Gasthöfe und Sehenswürdigkeiten zu einer Rast ein. Die Münsterland-Reitroute verläuft durch alle Kreise des Münsterlandes, die Stadt Münster und den angrenzenden Kreis Recklinghausen. Die unterschiedlichen Landschaften bieten eine wunderbare Vielfalt. Neben den regionstypischen Höfen zwischen Wiesen und Feldern gibt es hier wunder- volle Mischwälder, Flachland und hügeliges Gebiet, Moore, Venn, Seen, Flussauen und Heide. Dank des Online- Tourenplaners lässt sich dein Reitvergnügen schon vorab genau planen: Von der mehrtägigen Etappentour bis hin zur spontan ausgewählten Rundtour ist alles für dich dabei.

MÜNSTERLAND – DA WILL ICH HIN!

Anreise mit der Bahn
Münster hat einen ICE-Bahnhof. Fast alle Orte sind über den Nahverkehr mit Münster verbunden. IC-Züge halten zudem in Rheine. Alle Informationen findest du auf www.bahn.de.

Infos über die Mitnahme von Rädern gibt es bei der DB-Radfahrer- Hotline 0180 6 99 66 33 (20 ct/Anruf aus dem Festnetz, Tarif bei Mobilfunk max. 60 ct/Anruf).

Anreise mit dem Flugzeug
Viele Verbindungen aus dem In- und Ausland bietet dir der Internationale Flughafen Münster/Osnabrück. Alle Infos findest du auf www.fmo.de.



TOURENPLANER MÜNSTERLAND
Plane deine Touren ganz komfortabel im Vorfeld und speichere sie, sodass du sie jederzeit abrufen kannst. Erhalte spannende Touren-tips, finde Orte von Interesse und informiere dich über aktuelle Veranstaltungen. Mit dem Tourenplaner Münsterland ist das ein Kinderspiel – online oder als App.



DAS REITWEGENETZ IM MÜNSTERLAND

- Lokale Routen
- Münsterland-Reitroute

Picknicken bei und mit Pferden

Die Reitroute bietet dir zahlreiche Picknick- plätze, Rastplätze und Pausenmöglichkeiten. Du kannst dein Picknick aber auch in Gesellschaft von Pferden genießen und einfach nur beobachten ...



PICKNICK AN SEHENSWÜRDIGKEITEN
Unweit der Münsterland-Reitroute gibt es einige Sehenswürdigkeiten, an denen man entlang oder die man anreiten kann. **Schlösser und Burgen** (z. B. Burg Hülsdorf, Haus Rüschaus, Wasserschloss Surenburg, Crassenstein), **Herrenhäuser** (z. B. Haus Langen, Haus Küchen) oder **Klöster und Stifte** (z. B. Kloster Bentlage, Kloster Gerleve, Stift Asbeck) finden sich entlang der Routen. Einige von ihnen haben Pick- nickplätze, wo du dein Picknick direkt vor Ort genießen kannst.



RASTSTATIONEN, RAST- UND PICKNICKPLÄTZE
Zahlreiche Rast- und Picknickplätze für ein selbst mitgebrachtes Satteltaschenpicknick finden sich an den Reitrouten. Von Bänken in der Sonne bis zu überdachten Hütten ist alles dabei. Wenn du dich lieber verwöhnen lassen möchtest, stehen viele **Restaurants und Cafés mit Einkehrmöglichkeiten** zur Verfügung. Hier stehen deinem Pferd Anbindemöglichkeiten oder auch Paddocks zur Verfügung.



PICKNICK BEI DEN WILDPFERDEN
Wildpferde aus der Ferne beobachten und dabei dein mitgebrachtes Picknick genießen? Das geht im Münsterland gleich mehrfach: Bei den **Wildpferden in Dülmen** im Merfelder Bruch stehen einige Picknick- plätze direkt an dem Reservat der Wildpferde für dich zur Verfügung. Auch in **Offen in den Steverauen** kannst du **halbwilde Konikpferde** beobachten. Beide Picknickplätze kannst du sowohl zu Fuß als auch mit dem Fahrrad gut erreichen. In den **Emsauen in Warendorf** kannst du ebenfalls **Konikpferde** betrachten.

#dasguteleben muensterlandblog.com



BEREIT ZUM MÜNSTERLANDen?!
Dann klick dich durch Ideen, Tipps und Erfahrungsberichte auf unserem Blog für deine Auszeit im Münsterland. **DAS GUTE ERLEBEN auf muensterlandblog.com**

